

Gold statt Bargeld

Der Deutsche Bank-Chef brach eine Lanze für eine bargeldlose Welt. Dieser Trend kommt in Fahrt und könnte Gold weiter Auftrieb geben. Unternehmen wie TerraX Minerals und Treasury Metals sollten profitieren.

TerraX Minerals (ISIN: CA88103X1087 - <http://rohstoff-tv.net/c/mid,3074,Firmenpraesentationen/?v=292665>) besitzt in den Northwest Territories das Yellowknife Goldprojekt, nahe der Stadt Yellowknife gelegen, das bei Bohrungen bis zu 94,9 Gramm Gold je Tonne Gestein hervorgebracht hat. Die jetzt schon riesige Liegenschaft (118 Quadratkilometer) wird dank einem neuen Erwerbsabkommen noch um 2,35 Quadratkilometer wachsen.

Ebenfalls mit einer perfekten Infrastruktur kann Treasury Metals (ISIN: CA8946471064 - <http://rohstoff-tv.net/c/mid,3074,Firmenpraesentationen/?v=295605>) punkten. Etwa 2018 soll die Produktion auf dem Goliath-Goldprojekt in Ontario, Kanada starten. Knapp 1,2 Millionen Unzen Gold in der Kategorie gemessen und angezeigt, sowie 340.000 Unzen Gold in der Kategorie der geschlussfolgerten Ressourcen sprechen für sich.

John Cryan ist seit gut einem halben Jahr Co-Chef beim größten deutschen Kreditinstitut, der Deutschen Bank. Jüngst hat er gesagt, dass Bargeld wohl in den nächsten zehn Jahren quasi abgeschafft sein könnte. In Deutschland ist dies noch kaum vorstellbar. Werden doch noch weit mehr als 70 Prozent aller täglichen Transaktionen mit Scheinen und Münzen abgewickelt. Doch es ist wahr, dass vor allem die Jüngeren weniger am Bargeld hängen. Doch eine Bargeldabschaffung würde wohl auch eine deutlich größere Kontrolle der Verbraucher mit sich bringen. Es würde wohl kaum verwundern, wenn das Steueraufkommen dann auch etwas ansteigen könnte. Gründe seien dahingestellt. Wollen Bürger nicht voll kontrolliert sein, dann bleibt ihnen eigentlich nur übrig etwas außerhalb des dann total geregelten Geldverkehrs zu besitzen. Und was seit Jahrtausenden dafür genutzt wird, sollte auch dann wieder seine Stärke zeigen: Edelmetall. Allen voran Gold und Silber werden jede Bargeldabschaffung oder Papiergeldkrise überdauern – und das noch dazu als die großen Gewinner.

Es sollte daher nicht zu sehr überraschen, wenn der Goldpreis langsam aber sicher weiter ansteigen sollte. Profitieren können Bürger dabei mit Goldmünzen und zudem mit Aktien von Unternehmen aus dem Gold- und Silber-Segment.

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass Partner, Autoren und Mitarbeiter Aktien der jeweils angesprochenen Unternehmen halten können und somit ein möglicher Interessenkonflikt besteht. Keine Gewähr auf die Übersetzung ins Deutsche. Es gilt einzig und allein die englische Version dieser Nachrichten.

Disclaimer: Die bereitgestellten Informationen stellen keinerlei Form der Empfehlung oder Beratung da. Auf die Risiken im Wertpapierhandel sei ausdrücklich hingewiesen. Für Schäden, die aufgrund der Benutzung dieses Blogs entstehen, kann keine Haftung übernommen werden. Ich gebe zu bedenken, dass Aktien und insbesondere Optionsscheininvestments grundsätzlich mit Risiko verbunden sind. Der Totalverlust des eingesetzten Kapitals kann nicht ausgeschlossen werden. Alle Angaben und Quellen werden sorgfältig recherchiert. Für die Richtigkeit sämtlicher Inhalte wird jedoch keine Garantie übernommen. Ich behalte mir trotz größter Sorgfalt einen Irrtum insbesondere in Bezug auf Zahlenangaben und Kurse ausdrücklich vor. Die enthaltenen Informationen stammen aus Quellen, die für zuverlässig erachtet werden, erheben jedoch keineswegs den Anspruch auf Richtigkeit und

Vollständigkeit. Aufgrund gerichtlicher Urteile sind die Inhalte verlinkter externer Seiten mit zu verantworten (so u.a. Landgericht Hamburg, im Urteil vom 12.05.1998 - 312 O 85/98), solange keine ausdrückliche Distanzierung von diesen erfolgt. Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehme ich keine Haftung für die Inhalte verlinkter externer Seiten. Für deren Inhalt sind ausschließlich die jeweiligen Betreiber verantwortlich.